

Aufruf der VI. LPG-Konferenz zur Frühjahrsbestellung und zu den Pflegearbeiten 1959

Werktätige der Landwirtschaft!

Wir 1800 Delegierte der VI. Konferenz der Vorsitzenden und Aktivisten der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften wenden uns in Übereinstimmung mit der Nationalen Front des demokratischen Deutschland an alle Werktätigen in der Deutschen Demokratischen Republik. Der Siebenjahresplan erfordert die Steigerung der Produktion in den wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Entscheidend dafür ist bereits, was wir im Jahre 1959 produzieren und ernten werden. Deshalb ist die Frühjahrsbestellung und Pflege von den Genossenschafts- und Einzelbauern so durchzuführen, daß sie zur Erfüllung der Beschlüsse der VI. LPG-Konferenz beitragen.

Hohe Produktionserfolge sind auch die Voraussetzungen, um die eindeutige Überlegenheit über die kapitalistische Wirtschaftsweise in Westdeutschland zu beweisen. Die Lösung der ökonomischen Hauptaufgabe steht in enger Verbindung mit der Herbeiführung eines Friedensvertrages, denn auch die Landwirtschaft kann nur im Frieden gedeihen.

In diesem Jahr werden etwa 3000 landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften erstmalig die Frühjahrsbestellung durchführen. Bereits 45 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche der Republik werden somit sozialistisch bewirtschaftet. Immer mehr Bauern sehen ein: Wer auf großen Feldern sät, erntet mehr und leichter.

Vor uns allen steht die Aufgabe, den sozialistischen Sektor der Landwirtschaft ökonomisch und politisch weiter zu stärken und weitere Tausende von Einzelbauern für den Zusammenschluß in Genossenschaften, insbesondere vom Typ I, zu gewinnen. Denn hier sind die Hauptreserven zur Erfüllung und Übererfüllung des Volkswirtschaftsplanes.

Wir haben uns hohe Ziele gesteckt. Wir wollen in diesem Jahr 7 Millionen Tonnen Zuckerrüben ernten, denn Zucker ist weißes Gold. Wir wollen in diesem Jahr 240 000 ha Silo- und Grünmais anbauen, wovon im sozialistischen Sektor mindestens 80 Prozent als Silomais bestellt werden sollen, denn Mais heißt mehr Futter, und mehr Futter heißt Steigerung der tierischen Produktion. Wir wollen in diesem Jahr mindestens 190 dz Kartoffeln je Hektar ernten, die Feingemüseproduktion steigern und die Erträge im Obstbau durch bessere Pflege der Bestände erhöhen.

Alle Kraft muß darangesetzt werden, die Frühjahrsbestellung unter Einsatz und vor allem unter Auslastung der modernen Technik, zu den günstigsten Terminen durchzuführen sowie durch eine gute Vorbereitung und Durchführung der Pflegearbeiten höchste Erträge bei allen Wirtschaftsarten zu erreichen.

Diese Aufgabe werden wir erfüllen, wenn wir den sozialistischen Massenwettbewerb aller Werktätigen der Landwirtschaft zu Ehren des 10. Jahrestages der Deutschen Demokratischen Republik entwickeln; denn sozialistischer Massenwettbewerb heißt gegenseitige Hilfe, Erfahrungsaustausch und Mobilisierung aller Reserven.